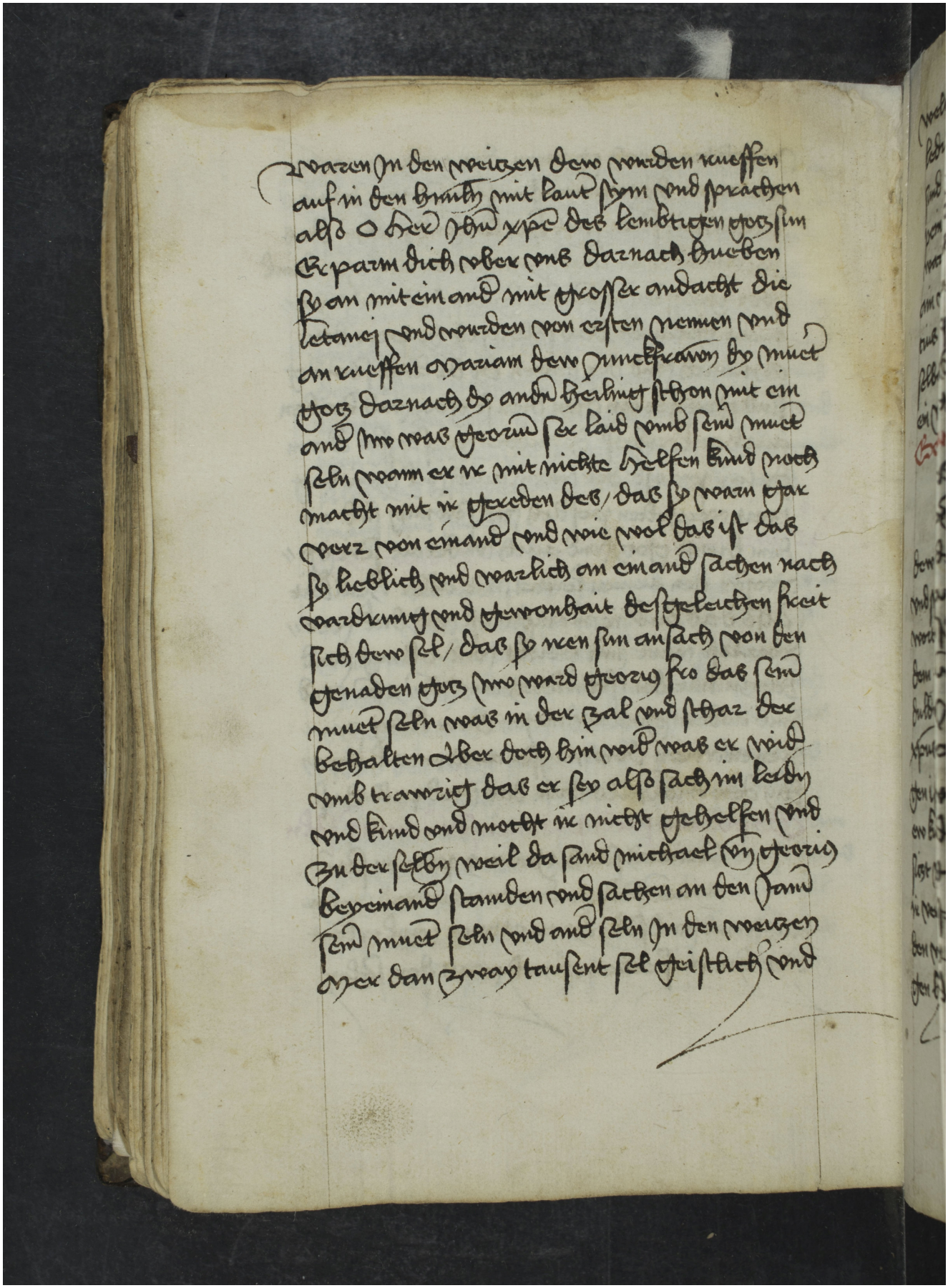
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=90
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



warzen in den weitzen dew werden wuchsen
auf in den brach mit laut sym und sprachen
also O der sohn xpe des lembtigen gots sun
erparm dich ober uns daznach huben
sy an mit ein and mit grosser andacht die
letanej und wurden von ersten nemen und
an ruffen Mariam dew jungkfraw do muet
gots daznach do ander heiligen schon mit ein
and sun was geczu sy laid umb sein muet
sein wann er ir mit nichte helfen kund noch
macht mit ir geczeden des, das sy warn gar
verz von einand und wie wol das ist das
sy liebliche und warlich an einand sachen nach
warhaftigkeit und gewonhait der geleichen scheit
sich dew sel, das sy nen sun ansach von den
genaden gots sun ward geczug so das sein
muet sein was in der zal und schaz der
behalten aber doch hin und was er wird
umb trawrigk das er sy also sach im leidy
und kind und mocht ir nicht gehelfen und
zu der selbn weil da sind michtigk ir geczug
beyeinand standen und sachen an den sun
sein muet sein und ander sein in den weitzen
aber dan zwey tausent sel geistlich und